

7. Übung zu Mathematik III für ET, Lösungsvorschlag

Minitest

T 1 Wieviele Anfangsbedingungen braucht man, damit die Lösung einer linearen Differentialgleichung n -ter Ordnung eindeutig wird?

T 2 Entscheiden Sie, welche der folgenden Differentialgleichungen linear sind.

() $xy' + 2y^2 = 0$

() $x^2y^{(7)} + 12y' + y^{(5)} = \cos x$

() $y - e^xy' - e^x + y^{(4)} = \sin x$

T3 Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen richtig sind.

() Sind f und g differenzierbare Funktionen mit $f(0) = g(0)$, so sind f und g linear abhängig.

() Sind f und g Lösungen einer linearen Differentialgleichung 1. Ordnung und gilt $f(0) = g(0)$, so sind f und g linear abhängig.

T 1 n

T 2 nein. ja. ja, wenn man auf beiden Seiten e^x addiert.

T 3 Nein. x und x^2 sind linear unabhängig.

Ja. f und g lassen sich durch die Formel von der Variation der Konstanten berechnen. Also gilt $f = g$.

Gruppenübungen

G 1 (Eine homogene Differentialgleichung dritter Ordnung)

Bestimmen Sie die allgemeine komplexwertige und die allgemeine reellwertige Lösung der Differentialgleichung

$$y''' - 2y'' + y' - 2y = 0.$$

Bestimmen Sie weiterhin alle reellen Lösungen, die beschränkt sind, gegen $+\infty$ anwachsen beziehungsweise gegen 0 konvergieren.

Das charakteristische Polynom lautet

$$\lambda^3 - 2\lambda^2 + \lambda - 2 = 0.$$

Eine erste Nullstelle erhält man durch raten: $\lambda_1 = 2$. Das Polynom läßt sich nun zerlegen (z.B. Polynomdivision) in $(\lambda^2 + 1)(\lambda - 2)$. Demzufolge lauten die zwei anderen Nullstellen $\lambda_2 = i$, $\lambda_3 = -i$. Wir bekommen das Fundamentalsystem

$$y_1(x) = e^{2x}, y_2(x) = \cos x, y_3(x) = \sin x$$

und die allgemeine (reellwertige) Lösung

$$y(x) = c_1 e^{2x} + c_2 \cos x + c_3 \sin x, c_1, c_2, c_3 \in \mathbb{R}.$$

Die zugehörige komplexe Lösung lautet

$$y(x) = c_1 e^{2x} + c_2 e^{ix} + c_3 e^{-ix}, c_1, c_2, c_3 \in \mathbb{C}.$$

Damit die reelle Lösung $y(x)$ beschränkt ist, muss $c_1 = 0$ sein also $y(x) = c_2 \cos x + c_3 \sin x$. Gegen unendlich wachsen alle Lösungen $y(x) = c_1 e^{2x} + c_2 \cos x + c_3 \sin x$ mit $c_1 > 0$ an. Die einzige Lösung, die für $x \rightarrow \infty$ gegen 0 konvergiert ist die Lösung $y = 0$.

G 2 (Ansatz vom Typ der Störfunktion)

Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der Differentialgleichung

$$y''' - 4y'' + 5y' - 2y = \sin(2x).$$

Das charakteristische Polynom lautet $\lambda^3 - 4\lambda^2 + 5\lambda - 2$. Wir suchen also λ mit

$$\lambda^3 - 4\lambda^2 + 5\lambda - 2 = 0.$$

Eine erste Nullstelle erhält man durch Raten: $\lambda_1 = 1$. Das Polynom läßt sich nun zerlegen in $(\lambda - 1)(\lambda^2 - 3\lambda + 2)$. Wir erhalten die Nullstellen $\lambda_2 = 2$, $\lambda_3 = 1$, d.h. 1 ist doppelte Nullstelle. Das Fundamentalsystem ist gegeben durch

$$y_1(x) = e^x, y_2(x) = xe^x, y_3(x) = e^{2x}.$$

Aufgrund der Form der Störfunktion wählen wir als Ansatz für die Lösung der inhomogenen Differentialgleichung

$$y(x) = A \cos(2x) + B \sin(2x).$$

Ableiten dieser Funktion (bis 3. Ableitung), Einsetzen und anschließender Koeffizientenvergleich ergibt $A = -\frac{1}{100}$, $B = \frac{7}{100}$ und wir erhalten als allgemeine Lösung der DGL

$$y(x) = c_1 e^x + c_2 x e^x + c_3 e^{2x} + \frac{7}{100} \sin(2x) - \frac{1}{100} \cos(2x).$$

Hausübungen**H 1 (Homogene Differentialgleichungen n -ter Ordnung) (3 Punkte)**

Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der folgenden Differentialgleichungen:

a) $y''' - y'' = y - y'$.

b) $y^{(4)} - 2y''' + y'' = 0$.

Wir setzen in allen Fällen mit dem charakteristischen Polynom an. Im ersten Falle erhalten wir das Polynom $P_1(\lambda) = \lambda^3 - \lambda^2 + \lambda - 1$. Die erste Nullstelle, $\lambda = 1$, errät man leicht, und z.B. durch Polynomdivision erhält man $P_1(\lambda) = (\lambda - 1)(\lambda^2 + 1)$. Das Polynom hat also eine einfache Nullstelle bei $\lambda = 1$, und je eine Nullstelle bei i und $-i$. Also ist das System $e^x, \sin(x), \cos(x)$ ein Fundamentalsystem der DGL, und die allgemeine Lösung ist von der Form

$$y(x) = c_1 \cdot e^x + c_2 \sin(x) + c_3 \cos(x).$$

Die zweite Gleichung besitzt das charakteristische Polynom

$$P_3(\lambda) = \lambda^4 - 2\lambda^3 + \lambda^2 = \lambda^2 \cdot (\lambda^2 - 2\lambda + 1) = \lambda^2(\lambda - 1)^2$$

und hat die Funktionen $1, x, e^x, xe^x$ (man beachte $e^{0 \cdot x} = 1$!) als Fundamentalsystem. Die allgemeine Lösung ist hier

$$y(x) = c_1 + c_2 x + c_3 e^x + c_4 x e^x.$$

H 2 (Ansatz vom Typ der Störfunktion) (3 Punkte)

Für welche Zahlen $r \in \mathbb{R}$ besitzt das Randwertproblem

$$4y'' + y = r \sin(x/2), \quad y(0) = 0, y(2\pi) = 1$$

reelle Lösungen? Welche?

Das charakteristische Polynom lautet $4\lambda^2 + 1 = 0$ und hat die Lösungen $\lambda_1 = 1/2 \cdot i$, $\lambda_2 = -1/2 \cdot i$. Die homogene DGL hat die Lösung $y_H(x) = c_1 \sin(x/2) + c_2 \cos(x/2)$; die rechte Seite ist also Lösung der homogenen DGL (Resonanzfall). Der Ansatz vom Typ der rechten Seite bringt uns daher zu

$$y_p(x) = Ax \sin(x/2) + Bx \cos(x/2),$$

und A und B werden durch Einsetzen als $A = 0$, $B = -r/4$ bestimmt. Die allgemeine Lösung ist also

$$y(x) = c_1 \sin(x/2) + c_2 \cos(x/2) - r/4x \cos(x/2).$$

Nun betrachten wir die Randbedingungen: $y(0) = 0$ sorgt für $c_2 = 0$, und $y(2\pi) = 1$ liefert die Bedingung $\pi r/2 = 1$, also existieren Lösungen genau dann, wenn $r = 2/\pi$, und dann sind alle Funktionen der Form

$$y(x) = c_1 \sin(x/2) - \frac{1}{2\pi}x \cos(x/2)$$

Lösungen des Randwertproblems.

H 3 (Eine Eulersche Differentialgleichung) (3 Punkte)

(a) Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der Eulerschen Differentialgleichung

$$x^2 y'' - 7xy' + 15y = 0, \quad x > 0.$$

b) Geben Sie die Lösung an, die die Anfangsbedingungen $y(1) = 0$, $y'(1) = -2$ erfüllt.

c) Geben Sie die allgemeine Lösung der Differentialgleichung $x^2 y'' - 7xy' + 15y = 1$ an.

(a) Mit dem Ansatz $x = e^t$, $u(t) = y(e^t)$ erhält man

$$\begin{aligned} y(x) &= u(t), \\ y'(x)x &= u'(t), \\ y''(x)x^2 &= u''(t) - u'(t). \end{aligned}$$

Eingesetzt in die DGL ergibt dies die Differentialgleichung mit konstanten Koeffizienten

$$(*) \quad u''(t) - 8u'(t) + 15u(t) = 0.$$

Das charakteristische Polynom ist $P(\lambda) = \lambda^2 - 8\lambda + 15 = (\lambda - 3)(\lambda - 5)$. Die allgemeine Lösung von $(*)$ ist also $u(t) = c_1 e^{3t} + c_2 e^{5t}$, $c_1, c_2 \in \mathbb{R}$. Rücksubstitution ergibt $y(x) = c_1 x^3 + c_2 x^5$ mit $c_1, c_2 \in \mathbb{R}$.

b) Mit den Anfangsbedingungen ergibt sich das LGS

$$\begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 3 & 5 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} c_1 \\ c_2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ -2 \end{pmatrix}$$

mit $c_1 = 1$, $c_2 = -1$ als Lösung. Somit ist

$$y(x) = x^3 - x^5$$

die Lösung des AWP.

c) Offenbar löst die konstante Funktion $y_P = \frac{1}{15}$ die gegebene Differentialgleichung. Die allgemeine Lösung setzt sich dann aus der allgemeinen homogenen Lösung und dieser speziellen Lösung zusammen: $y(x) = c_1 x^3 + c_2 x^5 + \frac{1}{15}$ mit $c_1, c_2 \in \mathbb{R}$.